



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

- Einbruch im Ascherslebener Zoo - Versuchter PKW-Diebstahl in Aschersleben - Einbruch in Altkleidercontainer in Groß Börnecke - Kontrolle Fahrtüchtigkeit in Güsten, Aschersleben und Alsleben -

Aschersleben (Einbruchsdiebstahl)

Am Montagmorgen wurde ein Einbruch auf dem Gelände des Zoos in Aschersleben gemeldet. Unbekannte Täter hatten sich in der Nacht gewaltsam Zugang zum Kassenhäuschen im Eingangsbereich verschafft und dort mehrere Schränke und Schubladen geöffnet. Aus dem Kassenhäuschen fehlt nach bisher vorliegenden Erkenntnissen das Kleingeld aus einer Spardose. Alle anderen Kasseninhalte werden nach Tagesabschluss entleert und anderweitig gesichert. Weiterhin wurden der im Nahbereich befindliche Kinderbagger und der Fotoautomat aufgebrochen und die darin befindlichen Geldkassetten wurden angegriffen. Aufgrund vorangegangener Einbrüche werden allerdings auch hier zum Feierabend alle Einnahmen entnommen. Es entstand ein wirtschaftlicher Schaden von etwa 1.500.-€. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Aschersleben (Versuchter PKW-Diebstahl)

Unbekannte Täter versuchten zwischen dem 05. und dem 08. Januar einen in der Froser Straße abgestellten VW zu entwenden. Der Eigentümer bemerkte den Einbruch in sein Fahrzeug am Montagmorgen. Das Handschuhfach war geöffnet und das Zündschloss beschädigt. Aus dem Fahrzeug wurde nach ersten Erkenntnissen nichts entwendet, es lässt sich allerdings mit den verursachten Beschädigungen nicht mehr in Betrieb nehmen. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Groß Börnecke (Einbruch in einen Altkleidercontainer)

Am Sonntagnachmittage wurde ein aufgebrochener Altkleidercontainer auf dem Parkplatz des NP in Groß Börnecke gemeldet. Unbekannte Täter hatten den Container aufgebrochen und sämtliche Kleidungsstücke nach draußen befördert. Ob Kleidungsstücke entwendet wurden ist noch unklar, die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Güsten (Kontrolle Fahrtüchtigkeit Plus)

Am Sonntagnachmittag, kontrollierte die Polizei einen 30-jährigen, welcher mit einem Kleintransporter in der Ilberstedter Straße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte. Weiterhin befanden sich im Kofferraum des Fahrzeuges diverse Gegenstände (Nachtsichtgerät, Stirnlampe, Gummihammer, Hebelwerkzeuge und Winkelschleifer), welche als eine typische „Einbrecherausrüstung“ bezeichnet werden könnten. Aufgrund des polizeilichen Bekanntheitsgrades des Mannes wurde eine entsprechende Dokumentation des Gesamtbestandes vorgenommen und eine erkennungsdienstliche Behandlung durchgeführt. Nach Abschluss der Maßnahme wurde der Mann entlassen.

Aschersleben (**Kontrolle Fahrtüchtigkeit**)

Am Sonntagabend, kontrollierte die Polizei einen 25-jährigen, welcher mit einem PKW auf der Mehringer Straße, in Richtung Mehringen unterwegs war. Das Fahrzeug konnte etwas später in Mehringen gestoppt werden. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt.

Alsleben (**Kontrolle Fahrtüchtigkeit**)

Am Sonntagnachmittag, kontrollierte die Polizei einen 34-jährigen, welcher mit einem PKW auf der Sanderslebener Straße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt.

(koma)